RATHAUSKORRESPONDENZ
Herausgeber und verantw. Redakteur:
FRANZ XAVER FRIEDRICH

Wien. am 31.Mai 1935

Berufung des Filmzensurbeirates.

In den nach dem Wiener Kinogesetz für die Ueberprüfung der zur öffentlichen Vorführung bestimmten Laufbilder zu bestellenden Beirat sind von der Bundesregierung und von Bürgermeister Richard Schmitz als Mitglieder oder als Ersatzmitglieder berufen worden:Volksschullehrer Friedrich Aigner,Dr.Erwin Auer,Professor S.M.Franz Bauer,Polizeirat Dr.Otto Borschke, Franz Breither,Gewerkschaftssekretärin Grete Daurer,Konsulent Dr.Franz Drexler,Ingenieur Josef Dufek,Hofrat Franz Ehgartner,Schulrat i.R.Ferdinand Eminger,Ministerialrat Franz Geisberger,Dr.Ludwig Gesek,Domkurat Josef Göbel,Ing.Wilhelm Grohe,Dr.Otto Gschladt,Dozent Dr.Viktor Guttmann,Direktor Heinrich Haas,Dr.Arnold Hauser,Prof.Dr.Johann Haustein,Bundeskulturrat Direktor Dr.Rudolf Henz,Josef Höchstätter,Generaldirektor Dr.Karl Imelski, Bezirksschulinspektor Reg.Rat Johann Kaindlstorfer,Oberrrat Dr.Oskar Katann Polizeikommissär Dr.Otto Kirchl,Generalkonsul Dr.Ludwig Kleinwächter,Ministerialrat Dr. Eugen Lanske,Direktor Josef Leb,Direktor Dr.Josef Lebzelter, Dr.Alphons Lhotsky,Dr.Arthur Lichtenstein,Reg.Rat Prof.Karl Linke,Bundeskulturrat Prof.Dr.Karl Lugmayer,Polizeioberkommissär Dr.Fritz Mandiak,Konsulent Dr.Engelbert Nitsche,Oberlehrer Wilhelm Nussbaum,Bezirksschulinspektor Heinrich Obendorfer,Oberlehrer Andreas Paszista,Dr.Hans Pauer,Dr.Herber Penzl,Ministerialrat Dr.Hermann Pfaundler,Verwaltungsrat Dr.Oskar Pilzer, Betriebsdirektor Ing.Karl Rabenstein,Direktor Roumald Rappaport,Direktor Robert Reich,Direktor Hermann Reuther,Obermagistratsrat Dr.Stefan Rieder, Direktor Ing.Ludwig Riedl,Bundeskulturrat Dr.Freiherr von Rinaldini,Pater Petrus Rumler,Direktor i.R.Rupert Schmidt,Dr.Alois Schneider,Erwin Schuller Bruno Schwarzinger,Polizeikommissär Dr.Franz Sobek,Vorstand des Kassendienstes Franz Stöger,Hauptschullehrer Josef Stolicka,Rat der Stadt Wien Marie Strohmayer,P.Dr.M.Stur,Hauptschuldirektor Dr.Franz Svolba,Dr.Alfons Uebelhör,Robert Uhl,Leo Wald,Marie Luise Weiss,Ministerialrat Ing.Gustav A.Witt, Sektionsrat Dr.Wilhelm Wolf,Konsulent Dr.Franz Zehden,Polizeioberkommissär Dr.Friedrich Zerner,Major a.D.Karl Zitterhofer und Hofrat Rudolf Zoffal.

.-.-.-

RATHAUSKORRESPONDENZ
Herausgeber und verantw. Redakteur:
FRANZ XAVER FRIEDRICH
weites Blatt
Wien, am 31.Mai 1935

Heimwehrparade und Strassenbahnverkehr.

Anlässlich der Heimwehrparade am Sonntag wird um ungefähr Uhr vormittags der Strassenbahnverkehr in der Mariahilferstrasse und auf m Ring zwischen der Bellaria-strasse und der Wollzeile auf etwa zwei Stunn eingestellt.Von der Einstellung werden die Linien 52,58,59 und L betrofn;die Linie H 2 wird ebenfalls eingestellt.Die Züge der Linie M werden von r Bellaria-strasse über Westbahnstrasse und Hütteldorferstrasse nach Breinsee,die Züge der Linien D und F über den Kai abgelenkt.Den Ausflüglern rd am Sonntag die Benützung der Stadtbahn empfohlen.Von Hietzing an ist r einen geregelten Strassenbahnverkehr nach Mauer und Ober St.Veit entrechend vorgesorgt.

.-.

Die Faulmann-Hundertjahrfeier.

Die feierliche Enthüllung der Gedenktafel am Ehrengrabe Prof. rl Faulmanns im alten evangelischen Friedhof Triesterstrasse 1 findet am mmenden Sonntag um 10 Uhr 45 vormittags statt.

.-.